

Haushaltssicherungskonzept 2012 für den Landkreis Wolfenbüttel

1. Allgemeines

Nach § 110 Abs. 6 NKomVG ist, wenn der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden kann, ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Darin ist der Zeitraum festzulegen, innerhalb dessen der Haushaltsausgleich wieder erreicht werden soll. Außerdem sind die Maßnahmen darzustellen, durch die der ausgewiesene Fehlbedarf abgebaut und das Entstehen eines neuen Fehlbedarfs in künftigen Haushaltsjahren vermieden werden soll. Das Konzept ist spätestens mit der Haushaltssatzung zu beschließen und zusammen mit dieser der Kommunalaufsichtsbehörde vorzulegen.

Das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport hat in Ausgestaltung des § 110 Abs. 6 NKomVG nähere Hinweise bezüglich der dabei inhaltlich wesentlichen Eckpunkte zur Vereinheitlichung des Haushaltssicherungskonzeptes in Form eines Runderlasses erarbeitet, die dem vorliegenden Konzept zu Grunde liegen.

2. Ausgangslage

Seit dem 01.01.2010 hat der Landkreis Wolfenbüttel sein Rechnungswesen auf das Neue Kommunale Rechnungswesen (Doppik) umgestellt. Im ersten Jahr der Doppik wurde ein Fehlbetrag in Höhe von 125.437,70 Euro im Ergebnishaushalt erwirtschaftet. Doch auch im Haushaltsjahr 2011 konnte der Ausgleich weder in der Planung des Ergebnis- noch des Finanzhaushaltes erreicht werden. Der seit 1996 bestehende Trend des nicht ausgeglichenen Haushaltes setzt sich auch bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes 2015 so fort. Die Erträge und Einzahlungen des Ergebnis- und Finanzhaushaltes werden auch in diesem Jahr wieder speziell bei den Zuweisungen aus dem Finanzausgleich und der Kreisumlage geringer ausfallen als in den Vorjahren. Eine Kompensationsmöglichkeit ist auch jetzt noch nicht gegeben.

Es ist allerdings darauf hinzuweisen, dass die Haushaltsjahre 2007 bis 2009 entgegen der Planung mit einem strukturellen Überschuss abschließen konnten, der zur Reduzierung der bestehenden Fehlbeträge genutzt wurde.

Die bisherige „Mittelfristige Planung“, bestehend aus der Finanzplanung und dem Investitionsprogramm, wurde im NKR in den Haushaltsplan integriert. Die Planansätze der drei auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahre sowie die zukünftig geplanten Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen werden somit direkt bei den entsprechenden Haushaltspositionen in den Teilhaushalten nachgewiesen. Die Ansätze orientieren sich dabei im Wesentlichen am Orientierungsdatenerlass des Landes. Es wurden aber auch hiervon abweichende Entwicklungen – wie die Umsetzung von Haushaltssicherungsmaßnahmen – berücksichtigt. Bei den Erträgen/Einzahlungen wurde wegen der nicht abzuschätzenden künftigen Wirtschaftslage eine geringere Steigerung angenommen als im Orientierungsdatenerlass.

Von besonderer Bedeutung für die zukünftige Entwicklung der Kommunalfinanzen ist das Ergebnis der Gemeindefinanzkommission auf Bundesebene vom 15. Juni 2011 zur stufenweisen Kostenübernahme der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung. Durch die **geplante** Anhebung der Beteiligung des Bundes an diesen Kosten über die bisher gesetzlich festgelegten 16 % hinaus auf nunmehr 45 % in 2012, 75 % in 2013 und 100 % ab dem Jahr 2014 werden die Kommunen gerade in dem Bereich der ausgaben- und steigerungsinintensiven Sozialausgaben erheblich entlastet. Da es sich hierbei aber für die Jahre 2013 und 2014 erst um Planungen handelt, sind die Werte für diese Jahre noch nicht in der Finanzplanung berücksichtigt.

3. Entwicklung des Ergebnishaushaltes 2010 – 2015 - €-

Ergebnishaushalt	RE 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Erträge	127.963.819,34	131.104.000	137.791.900	139.730.400	142.249.600	144.881.000
Aufwendungen	128.089.257,04	135.626.100	143.427.600	146.619.800	149.123.500	151.950.600
Fehlbetrag	-125.437,70	-4.522.100	-5.635.700	-6.889.400	-6.873.900	-7.069.600

4. Entwicklung des Finanzhaushaltes 2010 – 2015 - €-

Finanzhaushalt	RE 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Einzahlungen	128.686.750,25	142.065.500	147.566.100	157.888.200	144.746.900	145.679.700
Auszahlungen	132.300.325,18	148.545.100	153.942.300	165.476.600	152.381.400	153.585.000
Fehlbetrag	-3.613.574,93	-6.479.600	-6.376.200	-7.588.400	-7.634.500	-7.905.300

5. Haushaltssicherungsmaßnahmen

Ergebnishaushalt – neue Maßnahmen

Lfd. Nr.	Beschreibung der Konsolidierungsmaßnahme (mit Benennung der betroffenen Produktkonten)	Finanzielles Einsparvolumen der Konsolidierungsmaßnahmen						
		Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt durch		Auswirkungen auf das aktuelle Haushaltsjahr	Auswirkungen auf die Planjahre der mittelfristigen Ergebnisplanung			
		Ertragssteigerung	Aufwandsminderung	2012	2013	2014	2015	
1	Ersparnis Druckkosten für den Druck des Haushaltes 2012 durch Brennen von CD's und Bereitstellung im Netzwerk		X	2.400 €	2.400 €	2.400 €	2.400 €	
2	Verringerung der Postgebühren infolge einer Minderung der versandten Schriftstücke/Pakete. 1112100000.4431003		X	29.100 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	
3	Vergabe der Reinigungsdienstleistungen unter externer Begleitung. 1113100000.42410002		X	0 €	63.000 €	66.100 €	69.400 €	
4	Abbestellung eines Gemeinschaftskommentares 3119000000.4431002		X	477 €	477 €	477 €	477 €	

5	Reduzierung der Aufwandsentschädigung für die Kreis-seniorenbetreuerin von 260 € auf 200 € pro Monat		X	720 €	720 €	720 €	720 €
6	Umstellung der Kontakte für ambulante Hilfen zur Erziehung/ SPFH von Fachleistungsstunden auf ein Budget für die Freien Träger 3633500000.433100		X	8.800 €	8.800 €	11.600 €	12.000 €
7	Leasing und Unterhaltung eines neuen Dienstwagens. 4140000000.4232000 und 4140000000.4251000		X	3.100 €	3.100 €	3.100 €	3.100 €
8	Rückübertragung der E.ON Aktien vom Eigenbetrieb Bildungszentrum an die Kernverwaltung	X		306.600 €	306.600 €	306.600 €	306.600 €
9	Die Haushaltsbegleitgruppe hat durch Verhandlungen mit den Teilhaushalten gegenüber dem ursprünglichen Entwurf Einsparungen erzielen können.	X	X	498.900 €	498.900 €	498.900 €	498.900 €
Gesamtsumme:				850.097 €	913.997 €	919.897 €	923.597 €

Finanzhaushalt – neue Maßnahmen

Lfd. Nr.	Beschreibung der Konsolidierungsmaßnahme (mit Benennung der betroffenen Produktkonten)	Auswirkungen auf den Finanzhaushalt durch		Finanzielles Einsparvolumen der Konsolidierungsmaßnahmen			
		Einzahlsteigerung	Auszahlminderung	Auswirkungen auf das aktuelle Haushaltsjahr	Auswirkungen auf die Planjahre der mittelfristigen Finanzplanung		
				2012	2013	2014	2015
1	Baumaßnahme Dacherneuerung Turnhalle Sickte wird in das Jahr 2013 verschoben. 1113100000.7871000		X	280.000 €	0 €	0 €	0 €
2	Schule im Innerstetal Haus C Photovoltaikanlage. 1113100001.7831100		X	130.000 €	130.000 €	0 €	0 €
3	Schule im Innerstetal Brand-/ Wärmeschutz. 1113100000.7871000		X	150.000 €	100.000 €	0 €	0 €
4	HRS Schöppenstedt, Brandschutzmaßnahmen neuer Abschnitt ab 2007. 1113100000.7871000		X	20.000 €	20.000 €	0 €	0 €
5	C-G-L Wolfenbüttel Dach / Werkhalle E. 1113100000.7871000		X	60.000 €	60.000 €	0 €	0 €
Gesamtsumme:				640.000 €	310.000 €	0 €	0 €

Ergebnishaushalt – bereits umgesetzte Maßnahmen

			Finanzielles Einsparvolumen der Konsolidierungsmaßnahmen					
Lfd. Nr.	Beschreibung der Konsolidierungsmaßnahme (mit Benennung der betroffenen Produktkonten)	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt durch		Auswirkungen auf das aktuelle Haushaltsjahr	Auswirkungen auf die Planjahre der mittelfristigen Ergebnisplanung			Maßnahmebeginn im Jahr
		Ertragssteigerung	Aufwandsminderung	2012	2013	2014	2015	
1	Reduzierung des Wertes u.d. Umfangs vergebener Präsente zu Repräsentationszwecken. 1110100000.4271000		X	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €	2010
2	Reduzierung der Telefonkosten durch neue Telefonanlage. Verschiedene Produkte		X	98.000 €	98.000 €	98.000 €	98.000 €	2010
3	Einsparung von Stellenanteilen für Post austausch, Hausmeisterdienst. 1112100000.4012000, 4032000		X	11.517 €	11.517 €	11.517 €	11.517 €	2010
4	Überarbeitung der Gewährung von Jubiläumszuwendungen. Verschiedene Produkte		X	700 €	700 €	700 €	700 €	2010
5	Einsparung einer Teilzeitstelle in der Finanzaufsicht durch Versetzung in den Ruhestand		X	29.500 €	29.500 €	29.500 €	29.500 €	2010
6	Reduzierung des Wertes u.d. Umfangs vergebener Präsente zu Repräsentationszwecken. 1110100000.4271000		X	4.700 €	4.700 €	4.700 €	4.700 €	2010

7	Verringerung der Verfügungsmittel. 1110100000.4421000		X	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2010
8	Verringerung der Anzahl und /oder des Kostenübernahmeumfangs bzgl. Besuchen von Repräsentanten, Künstlern und Schülern aus Partnerkreisen,-städten. 1110200000.4271000		X	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2010
9	Erhöhung der durch das BIZ zu leistenden Entgelte für die Nutzung von Räumen in den Schulen des LK von derzeit 8,18 € auf 10 € pro Std. Verschiedene Schulen	X		3.600 €	3.600 €	3.600 €	3.600 €	2010
10	Erhöhung der Bearbeitungsgebühren für die ersatzweise Ausstellung bei verlustig gegangenen Sammelschülerzeitkarten auf einheitlich 35 € (derzeit 28€ bei Verlust im 1.Schulhalbjahr und 17 € im 2.Schulhalbjahr) und Erhebung der Gebühren auch bei Verlust durch Grundschüler (derzeit gebührenfrei). 2430000000.3311000	X		3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	2010
11	Kündigung des Vertrages mit der DDG über die Abrechnung der Hilfen zur Gesundheit und der Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (AsylbLG)		X	4.100 €	4.100 €	4.100 €	4.100 €	2010
12	Umstellung der Finanzierungspraxis für das Frauenschutzhaus		X	35.000 €	35.000 €	35.000 €	35.000 €	2011

13	Umorganisation der Aktion Elternbriefe; Verteilung i.R. „Babybegrüßung“ 3632000000.4318000		X	10.200 €	10.200 €	10.200 €	10.200 €	2011
14	Budgetierung der Nachhilfe (§27 SGB VIII), 3633100000.4331001		X	40.400 €	43.800 €	46.100 €	47.400 €	2009
15	Projekt „Qualifizierung der Vollzeitpflege“, Kostensenkung im Bereich der Heimunterbringungen, 3633800000.4332000		X	97.900 €	98.900 €	100.800 €	102.900 €	2010
16	Abbau von Leistungen/Angeboten des Allg. Sozialdienstes und Änderung der Organisationsstrukturen. Es wurde eine Einsparung von 0,5 VzÄ nach S 14 (E 9) erwartet. 4140000000.4012000 4140000000.4022000 4140000000.4032000		X	Maßnahme hat nur zum Teil den erwünschten Erfolg gebracht. Aufgrund erhöhter Fallzahlen in der Abt. 533 wird in 2011 eine Ausschreibung von 0,5 VzÄ nach S 14 erfolgen. Eine Erhöhung der Personalkosten kann damit vermieden werden.				2010
17	Einsparung von 0,3 VzÄ im Bereich der Verwaltung (Abt. 531) 4140000000.4012000 4140000000.4022000 4140000000.4032000		X	16.500 €	16.500 €	16.500 €	16.500 €	2010/11

18	Einsparung von Personalkosten im jugend- und schulärztlichen Dienst durch nur phasenweisen Ersatz der sich bis zum 13.10.12 im Erziehungsurlaub befindlichen Kinderärztin. 4140000000.4012000 4140000000.4022000 4140000000.4032000		X	1.400 €	1.400 €	0	0	2011/12
19	Einstellung der Informationsveranstaltungen des Projektes „CleWFer modernisieren“ nachdem in der Stadt WF informiert wurde. Ferner Verzicht auf offensive Bewerbung der Initialberatungen mit Zielrichtung/Ankündigung der Einstellung des Projektes. 5110000000.4271000		X	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	2010
20	Reduzierung der Projektmittel für die Alltagsausbildung von Radwegen. 5110000000.4271000		X	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	2010
21	Reduzierung der Projektmittel für die Errichtung von Kanustegen an der Oker. 5110000000.4271000		X	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	2010
22	Reduzierung des Zuschusses an die Region Braunschweig. 5710000000.4317001		X	40.000 €	40.000 €	0 €	0 €	2010
23	Verringerung der Aufwendungen für Überstunden infolge einer diesbezüglichen Dienstvereinbarung. Tiefbau		X	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	2010
24	Erhöhung Teilnehmerentgelte VHS	X		13.000 €	13.000 €	13.000 €	13.000 €	2010/2011

25	Erhöhung Teilnehmerentgelte Musikschule	X		12.000 €	12.000 €	12.000 €	12.000 €	2010/2011
26	Mehrerträge durch zusätzliche Projekte der VHS, die durch vorhandenes Personal geleistet werden		X	129.000 €	129.000 €	129.000 €	129.000 €	2010
Gesamtsumme:				618.517 €	622.917 €	585.717 €	589.117 €	

6. Ausblick

Die durchaus positive konjunkturelle Entwicklung hat die Einnahmen der kommunalen Gebietskörperschaften nochmals ansteigen lassen und hierdurch eine Verbesserung der kommunalen Finanzsituation erreicht. Allerdings schlagen sich auch im nächsten Jahr die Folgen der immer noch nicht ausgestandenen Finanzmarktkrise in den kommunalen Haushalten nieder. Dies macht auch in diesem Jahr wieder deutlich, dass eine wesentliche Entlastung des Haushaltes nur von außen erfolgen kann, oder Zugeständnisse der Allgemeinheit bei den Qualitätsstandards der Verwaltungsleistungen erforderlich sind. Eine Erhöhung der Erträge und Einzahlungen wäre nur dort möglich, wo der Landkreis Wolfenbüttel selbst Gestaltungsmöglichkeiten hat. Das wäre in erster Linie bei der Erhebung der Kreisumlage der Fall. Eine Erhöhung der Kreisumlage kann aber nicht zur Disposition stehen, da auch die meisten kreisangehörigen Kommunen nicht über ausgeglichene Haushalte verfügen. Gleichwohl gilt es, neue Projekte auf ihren Nutzen und ihre Kosten hin eingehend zu überprüfen. Nur so kann gewährleistet sein, dass auch die Finanzierung gesichert ist.

Die Erwartungen zu den Steuereinnahmen für das Jahr 2011 sind im Vergleich der November-Steuerschätzung zur vorausgegangenen Steuerschätzung vom Mai 2011 nach oben korrigiert worden. Mindereinnahmen aufgrund von Steuerrechtsänderungen stehen verbesserte wirtschaftliche Erwartungen gegenüber, die zu einem weiteren Steuermehraufkommen führen sollen. Von den Schätzkorrekturen sind die Kommunen mit +2,6 Mrd. € betroffen. Für die Länder wurde die Mai-Schätzung 2011 des AK „Steuerschätzungen“ um 6,3 Mrd. € nach oben korrigiert.

Das Steueraufkommen 2011 wird damit gegenüber dem Ist-Steueraufkommen 2010 für alle Ebenen um 7,7 % höher ausfallen als 2010. Die kommunalen Steuereinnahmen weisen eine Zuwachsrate in Höhe von 8,5 % auf.

In den Jahren 2013 bis 2015 werden die Einnahmen voraussichtlich um 15,9 Mrd. € (Bund: 7,6 Mrd. €, Länder: 10 Mrd. €, Gemeinden: - 0,5 Mrd. €) über dem Schätzansatz der letzten Mittelfristschätzung vom Mai 2011 liegen. Einzig für die kommunale Ebene wurde dabei der Schätzansatz nach unten korrigiert.

Indessen bestehen aber auch Handlungs- und Gestaltungsbedürfnisse, die ihre Ausprägung im Handlungsprogramm finden und hier den klassischen Zielkonflikt zwischen dem Einsparwillen auf der einen Seite und dem Gestaltungswillen auf der anderen Seite offenbaren. So ist es erklärtes Ziel, Beiträge zur eigenen Haushaltskonsolidierung zu liefern. Daneben bestehen aber gleichzeitig gesellschaftliche Forderungen, beispielsweise im Bereich der Umsetzung der Ganztagsbeschulung und zur Errichtung einer weiteren Integrierten Gesamtschule, die naturgemäß mit nicht unerheblichen Kosten verbunden sind.

Daher wird es unerlässlich sein, die Konsolidierungsanstrengungen verstärkt fortzusetzen. Insbesondere muss einer Steigerung des Zuschussbedarfs im Bereich der freiwilligen Aufgaben so weit wie möglich entgegen gesteuert werden. Er müsste in der gegenwärtigen Situation sogar zurückgefahren werden.

Die weitere Entwicklung wird durch die kameratele Defizite aus Vorjahren in Höhe von rund 35 Millionen Euro belastet, die der Landkreis in seiner ersten Eröffnungsbilanz ausgewiesen hat. Hinzu kommt ein Defizit des Ergebnishaushaltes 2010, das mit 125.437,70 Euro ermittelt wurde. Der Haushaltsausgleich 2011 wird nach den Planungen nicht erreicht werden. Hingegen stellt sich die Haushaltsausführung etwas besser dar. Bedingt durch den Erlass der Nachtragshaushaltssatzung des Landes für das Haushaltsjahr 2011 und der damit verbundenen vorgezogenen Abrechnung der Finanzausgleichsleistungen für 2011, könnte die Ergebnisrechnung 2011 sogar mit einem Plus abschließen. Dennoch bleibt zu beachten, dass die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung nicht ausgeglichen sein wird (die Defizite liegen jeweils bei rund 7,0 Mill. Euro). Daher kann von einer dauernden Leistungsfähigkeit des Landkreises Wolfenbüttel gemäß § 23 GemHKVO nicht die Rede sein.

Allerdings hat sich der Landkreis Wolfenbüttel als Oberziel gesetzt, den Haushaltsausgleich bis zum Jahr 2015 erreicht zu haben. Nach der derzeitigen Finanzplanung sieht es nicht so aus, als wäre dieses Ziel zu erreichen. Jedoch wird derzeit verstärkt an weiteren Einsparungen im kommenden Jahr und den Folgejahren gearbeitet, um die Haushaltslage zu verbessern. Konkrete Einsparvolumen sind allerdings zur Zeit noch nicht zu benennen.

7. Übersicht über Maßnahmen und Ansätze im Bereich der nicht auf gesetzlichen Vorgaben beruhenden Leistungen

Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2011	Differenz	Bemerkungen
1110100000.4271000	Repräsentation	15.000,00	16.300,00	-1.300,00	
1110100000.4429000	Verfügunsmittel	8.000,00	8.000,00	0,00	
1110200000.4271000	Pflege partnerschaftlicher Beziehungen	10.000,00	15.000,00	-5.000,00	
1110200000.4271001	Öffentlichkeitsarbeit	3.500,00	3.000,00	500,00	
1110200000.4271003	sportliche Jugendbegegnung mit Partnerkommunen	0,00	10.000,00	-10.000,00	
1110200000.4318000	Zuschüsse für Partnerschaftsaustausche	1.500,00	1.500,00	0,00	
1110200000.4318001	Spenden	5.000,00	5.000,00	0,00	
1110300000.4271000	Veranstaltungen / sonstige Maßnahmen	5.700,00	5.700,00	0,00	
1112100000.4261003	Ausbildungskosten	35.000,00	45.000,00	-10.000,00	
1112100000.4261004	Fortbildungskosten allgemein	50.000,00	75.000,00	-25.000,00	
1112100000.4271000	Gesundheitsmanagement	20.000,00	30.000,00	-10.000,00	
1112100000.4291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen-betriebsärztl. Dienst	100,00	1.200,00	-1.100,00	
1112100000.4429001	Beitrag an den Arbeitgeberverband	2.500,00	2.000,00	500,00	Erhöhung des Beitrages
1112100000.4429002	Beitrag an die KGST	3.200,00	3.100,00	100,00	Erhöhung des Beitrages
1112100000.4429003	Beitrag an den Landkreistag	52.100,00	51.300,00	800,00	Erhöhung des Beitrages
1112100000.4431008	Kosten für Personalauswahlmaßn.	2.000,00	5.000,00	-3.000,00	
1112300000.4429001	Beitrag an den Kassenverwalterverband	100,00	100,00	0,00	
1220100000.4318000	Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge	100,00	100,00	0,00	
1220100000.4318001	Zuschüsse für jagdliche Trophäenschau	800,00	600,00	200,00	Erhöhung der Kosten
1220100000.4491000	Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, Rückführungsmaßnahmen	4.500,00	4.500,00	0,00	Ehemals 12201.4271001
1220200000.4318000	Zuschüsse an Tierheim WF	9.000,00	9.000,00	0,00	
1220300000.4318000	Zuschüsse an übrige Bereiche	3.000,00	3.000,00	0,00	Verkehrswacht
1260000000.4261005	Ausbildung Freiw. Feuerwehr	3.000,00	3.500,00	-500,00	Ehemals 126.4271001
1260000000.4271002	Übung der Kreisfeuerwehren	0,00	4.500,00	-4.500,00	
1260000000.4318000	Zuschüsse an übrige Bereiche	1.000,00	2.000,00	-1.000,00	Ehemals 126.4271000

1270000000.4271001	Öffentlichkeitsarbeit	1.000,00	900,00	100,00	Anpassung an 2011
1270000000.4318000	Zuschüsse an Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger	100,00	100,00	0,00	
1280000000.4271002	Lohnkostenentschädigungen freiwillige Feuerwehr	10.000,00	500,00	9.500,00	Lohnkostenerstattung für ca. 10 ehrenamtlich tätige.
2160100000.4271002	Projekt Profilierung HS	4.000,00	4.000,00	0,00	
2160200000.4271002	Projekt Profilierung HS	4.000,00	4.000,00	0,00	
2160300000.4271002	Projekt Profilierung HS	4.000,00	4.000,00	0,00	
2160400000.4271002	Projekt Profilierung HS	4.000,00	4.000,00	0,00	
2160500000.4271002	Projekt Profilierung HS	4.000,00	4.000,00	0,00	
2180200000.4452001	Erstattungen an die Stadt WF	43.000,00	43.000,00	0,00	Erst. Schulsekretärin
2210100000.4271008	Aufwendungen für Ganztagsbetreuung (Fahrtkosten)	4.500,00	4.500,00	0,00	
2510000000.4318000	Zuschuss Gesell Freunde d Herzog-August-Bibliothek	0,00	300,00	-300,00	Aufgabe ist an den Eigenbetrieb Bildungszentrum übergegangen.
2510000000.4318001	Förderbeitrag Lessing-Akademie	0,00	3.100,00	-3.100,00	Aufgabe ist an den Eigenbetrieb Bildungszentrum übergegangen.
2510000000.4429000	Mitgliedsbeitr. Gesell Freunde d Herzog-August-Bibliothek	0,00	300,00	-300,00	Aufgabe ist an den Eigenbetrieb Bildungszentrum übergegangen.
2520000000.4318000	Zuw. für Till-Eulenspiegel-Museum Schöppenstedt	0,00	2.300,00	-2.300,00	Aufgabe ist an den Eigenbetrieb Bildungszentrum übergegangen.
2520000000.4318001	Zuw. für Heimatmuseum Schloss Wolfenbüttel	0,00	3.600,00	-3.600,00	Aufgabe ist an den Eigenbetrieb Bildungszentrum übergegangen.
2520000000.4318002	Zuw. für Heimatmuseum Hornburg	0,00	1.500,00	-1.500,00	Aufgabe ist an den Eigenbetrieb Bildungszentrum übergegangen.
2610000000.4318000	Zuschüsse an den Kulturbund WF	0,00	15.400,00	-15.400,00	Aufgabe ist an den Eigenbetrieb Bildungszentrum übergegangen.
2620000000.4318000	Zuschuss für musikalische Veranstaltungen	0,00	3.000,00	-3.000,00	Aufgabe ist an den Eigenbetrieb Bildungszentrum übergegangen.
2620000000.4318001	Zuschuss an Gesangsvereine für Chorleiter/Innen	0,00	15.000,00	-15.000,00	Aufgabe ist an den Eigenbetrieb Bildungszentrum übergegangen.
2620000000.4318002	Zuschuss an Forum Kultur e.V.	0,00	20.500,00	-20.500,00	Aufgabe ist an den Eigenbetrieb Bildungszentrum übergegangen.
2620000000.4318003	Zuschuss an AK Musik in der Jugend/AMJ	0,00	10.300,00	-10.300,00	Aufgabe ist an den Eigenbetrieb Bildungszentrum übergegangen.
2620000000.4318004	Zuschuss an Kulturinitiative Ton Art e.V.	0,00	2.500,00	-2.500,00	Aufgabe ist an den Eigenbetrieb Bildungszentrum übergegangen.

2810000000.4271000	Kreisheimatbuch	0,00	17.000,00	-17.000,00	Aufgabe ist an den Eigenbetrieb Bildungszentrum übergegangen.
2810000000.4271001	Kreisheimatpflege	0,00	700,00	-700,00	Aufgabe ist an den Eigenbetrieb Bildungszentrum übergegangen.
2810000000.4271002	Ehrenamt	0,00	6.000,00	-6.000,00	Aufgabe ist an den Eigenbetrieb Bildungszentrum übergegangen.
2810000000.4318000	Zuschüsse Arbeitskreis Landeshut	0,00	300,00	-300,00	Aufgabe ist an den Eigenbetrieb Bildungszentrum übergegangen.
2810000000.4318001	Zuschuss an den Bund der Vertriebenen	0,00	1.600,00	-1.600,00	Aufgabe ist an den Eigenbetrieb Bildungszentrum übergegangen.
2810000000.4318002	Zuschüsse an Vereine u Verbände	0,00	5.000,00	-5.000,00	Aufgabe ist an den Eigenbetrieb Bildungszentrum übergegangen.
2810000000.4429000	Beiträge an Vereine u Verbände	0,00	500,00	-500,00	Aufgabe ist an den Eigenbetrieb Bildungszentrum übergegangen.
2810000000.4429001	Förderbeitrag Heimat- und Verkehrsverein Asse	0,00	1.100,00	-1.100,00	Aufgabe ist an den Eigenbetrieb Bildungszentrum übergegangen.
2810000000.4429002	Beitrag an Braunschweigische Landschaft e.V.	0,00	29.300,00	-29.300,00	Aufgabe ist an den Eigenbetrieb Bildungszentrum übergegangen.
3119000000.4429000	Mitgliedsbeitrag an den Deutschen Verein	500,00	500,00	0,00	
3430000000.4271000	Öffentlichkeitsarbeit	800,00	800,00	0,00	
3517000002.4318000	Zuschüsse an übrige Bereiche	3.000,00	3.000,00	0,00	
3517000002.4318003	Zuschuss Freie Wohlfahrtsverbände	118.900,00	118.900,00	0,00	
3517000002.4318004	Zuschuss für Alten- und Seniorenkreise gemäß Förderrichtlinie	64.000,00	64.000,00	0,00	
3517000002.4318006	Zuschuss für Teilnehmer am Hausnotrufdienst	500,00	500,00	0,00	
3517000002.4318007	Zuschuss Ausländersozialberatung	35.000,00	35.000,00	0,00	
3517000002.4318008	Zuschuss Schuldnerberatung SGB XII	10.000,00	10.000,00	0,00	
3517000002.4318009	Zuschuss Frauenschutzhaus und BISS	28.500,00	28.500,00	0,00	
3517000002.4318010	Zuschuss Patenschaften	200,00	200,00	0,00	
3517000002.4318011	Beseitigung von Abschiebungshindernissen	1.000,00	10.000,00	-9.000,00	
3612000001.4271001	Öffentlichkeitsarbeit	3.000,00	2.500,00	500,00	Förderung für das Projekt Familie mit Zukunft ist abgelaufen.

3612000001.4318000	Subprojekt - Freie Träger	32.000,00	60.000,00	-28.000,00	
3612000002.4271001	Öffentlichkeitsarbeit	0,00	500,00	-500,00	
3621000000.4318000	Zuschüsse für Jugendverbände	18.000,00	18.000,00	0,00	
3621000000.4318001	Zuschüsse für außerschulische Bildung	15.000,00	17.000,00	-2.000,00	
3622000000.4318000	Zuschüsse für Kinder- und Jugendherholung	80.000,00	90.000,00	-10.000,00	
3623000000.4318002	Zuschüsse für internationale Jugendarbeit	18.000,00	24.000,00	-6.000,00	
3631100000.4318000	Sozialtraining an Schulen	45.000,00	55.000,00	-10.000,00	
3631100000.4318001	Präventive Arbeit in sozialen Brennpunkten	51.000,00	48.000,00	3.000,00	Intensivierung der präventiven Jugendsozialarbeit.
3631100000.4318002	Sozialräumliches Arbeiten in Kitas	37.000,00	34.000,00	3.000,00	Intensivierung der präventiven Jugendsozialarbeit.
3631100000.4318003	Früherkennung und Förderung v. LRS, Sprachstörungen	20.000,00	30.000,00	-10.000,00	
3631100001.4318000	Zuschuss an Caritas	75.700,00	75.700,00	0,00	
3631100001.4318001	Zusätzliche Maßnahmen PACE	24.700,00	24.700,00	0,00	
3632000000.4271001	Aktion Elternbriefe	8.000,00	8.000,00	0,00	
3632000001.4271000	Öffentlichkeitsarbeit	15.000,00	22.000,00	-7.000,00	
3632000002.4318000	Projekt Familienhebammen	33.000,00	33.000,00	0,00	
3632300000.4271001	Öffentlichkeitsarbeit	0,00	3.000,00	-3.000,00	
3633000000.4261000	Supervision	5.000,00	8.100,00	-3.100,00	
3639000000.4271001	Öffentlichkeitsarbeit	2.000,00	2.000,00	0,00	
3650000000.4318000	Zuweisungen für Kiga Integrationsgruppen	1.500,00	1.500,00	0,00	
3671000000.4318000	Zuschüsse an Diakonisches Werk für Jugendwerkstatt	17.900,00	17.900,00	0,00	
3671000000.4318001	Zuschuss DRK für Kompetenzagentur	60.000,00	60.000,00	0,00	
3672000000.4318000	Zuschüsse an EFB WF	16.000,00	16.000,00	0,00	
3672000000.4318001	Zuschüsse an KFB WF	2.600,00	2.600,00	0,00	
3675000000.4271001	Öffentlichkeitsarbeit	1.000,00	2.000,00	-1.000,00	
4120000000.4271001	Aufwendungen für sozialpsychiatrischen Verbund	2.600,00	1.300,00	1.300,00	Erhöhte Kosten. 1.100 € Erstattung bei Sachkonto 3148000.
4120000000.4318000	Zuschüsse an AWO- Bezirksverband BS	35.800,00	35.800,00	0,00	
4120000000.4318001	Zuschuss Stiftung Lukas-Werk f. psychosoz. Beratungsstelle	25.600,00	25.600,00	0,00	

4120000000.4318002	Zuschuss Stiftung Lukas-Werk Präventionsmaßnahmen	25.600,00	25.600,00	0,00	
4120000000.4318003	Zuschuss Stiftung Lukas-Werk Drogenberatung	33.300,00	33.300,00	0,00	
4120000000.4318004	Zuschuss Stiftung Lukas-Werk Kontaktcafe´	14.400,00	14.400,00	0,00	
4120000000.4318005	Zuschuss an Braunschweiger AIDS-Hilfe e.V.	2.600,00	2.600,00	0,00	
4120000000.4318006	Zuschuss an Pro-Familia-Beratungsstelle	29.800,00	29.800,00	0,00	
4140000000.4281003	Schul- und Jugendgesundheitspflege	900,00	900,00	0,00	
4140000000.4291003	Rattenbekämpfung	38.900,00	42.200,00	-3.300,00	
4140000000.4429002	Förderbeitrag an Arb.-Gem. für Krebsbekämpfung	200,00	200,00	0,00	
4210000000.4318002	Zuschüsse an Vereine und Verbände	111.600,00	89.000,00	22.600,00	Vermehrte Anträge auf Sportförderung
5110000000.4271000	Projekte für räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	30.000,00	30.000,00	0,00	
5110000000.4271001	Dorfwettbewerb 2011	10.000,00	15.000,00	-5.000,00	
5110000000.4431006	Gerichts-, Sachverständigen- u.ä. Kosten	10.000,00	10.000,00	0,00	
5110000000.4431008	Machbarkeitsstudie Bioenergiedörfer	15.000,00	50.000,00	-35.000,00	
5210000000.4271001	Vergütung an Prüffingenieure für Baustatik	130.000,00	50.000,00	80.000,00	Verstärkter Einsatz von Prüffingenieuren.
5210000000.4429000	Beiträge an Vereine u Verbände	300,00	300,00	0,00	
5510000000.4318000	Zuschüsse Femo e.V.	40.000,00	40.000,00	0,00	
5510000000.4429000	Beitrag an den Verband der Naturparke	1.600,00	1.600,00	0,00	
5540000000.4271001	Pflanzmaterial	0,00	10.200,00	-10.200,00	
5540000000.4317000	Zuschüsse an den Landschaftspflegeverband	5.000,00	5.000,00	0,00	
5540000000.4318000	Zuschuss für Streuobstwiesen	5.000,00	5.000,00	0,00	
5540000000.4318001	sonst Zuschuss f Naturschutz u Landschaftspflege	2.500,00	2.500,00	0,00	
5610000000.4271005	Klimaschutz	0,00	32.500,00	-32.500,00	
5610000000.4318000	Zuschüsse an übrige Bereiche Gewässerrenaturierung	5.000,00	5.000,00	0,00	

5610000000.4429000	Beiträge an Vereine u Verbände	400,00	800,00	-400,00
5610000000.4431009	Öffentlichkeitsarbeit Asse II	30.000,00	30.000,00	0,00
5710000000.4317000	Zuschuss an Komm. Standort- Informationssystem Nds.	1.100,00	1.100,00	0,00
5710000000.4317001	Zuschuss Region Braunschweig	60.000,00	60.000,00	0,00
5710000000.4318001	Zuschuss TV 38 e.V.	5.000,00	5.000,00	0,00
5710000000.4429001	Beitrag technisches Innovationszentrum WF e.V.	200,00	200,00	0,00
5750000000.4318000	Zuschuss an Tourismusverband WF Land	17.500,00	17.500,00	0,00
5750000000.4429000	Beitrag an Tourismusverband WF Land	25.200,00	25.200,00	0,00
5750000000.4429001	Beitrag an TG-Elm-Lappwald eV	2.400,00	2.400,00	0,00
	Gesamtsumme:	1.875.000,00	2.139.600,00	-264.600,00

8. Übersicht über neue Maßnahmen und Ansätze im Bereich der nicht auf gesetzlichen Vorgaben beruhenden Leistungen

Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2011	Differenz	Bemerkungen
1110200000.4271002	Landkreisfrühstück	5.000,00	0,00	5.000,00	Wird alle zwei Jahre durchgeführt. Es stehen Erträge i.H.v. 2.500 € gegenüber.
3631100001.4318002	Zuschüsse an die Diakonie WF Sozialpädagogische Betreuungspauschale	29.200,00	0,00	29.200,00	2011 bei dem Sachkonto 4339000 veranschlagt.
3631100001.4318003	Zuschüsse an die Diakonie WF Betreuungspauschale zur Schulpflichterfüllung	35.000,00	0,00	35.000,00	2011 bei dem Sachkonto 4339001 veranschlagt.
4140000000.4429003	Beitrag für den Verein (e.V.) zur Förderung Hygienetzwerk Süd-Ost-Nds.	100,00	0,00	100,00	Neue Mitgliedschaft
5110000000.4431009	Aufwendungen für Demografieprojekt	25.000,00	0,00	25.000,00	Einrichtung eines Projektes zur demografischen Entwicklung im Landkreis Wolfenbüttel
6110000000.4352000	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden/ GV anlässlich Fusionen	10.000,00	0,00	10.000,00	Beschluss des Kreistages, dass fusionswillige Gemeinden/Samtgemeinden für 7 Jahre finanziell unterstützt werden.
	Gesamtsumme:	104.300,00	0,00	104.300,00	

**9. Nachrichtlich:
Darüber hinaus gehende Leistungen des Finanzhaushaltes**

Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz - €-	Ansatz 2011	Differenz
1113100000.7871000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	4.873.000	4.913.000	-40.000
	Zuweisung an die Stadt Wolfenbüttel zur			
2170000000.7812000	Erweiterung des GiS	1.400.000	1.400.000	0
4210000000.7818002	Zuschüsse an Vereine	83.000	11.400	71.600
	Zuweisungen für die SG Oderwald für			
5230000000.7812000	Bhf. Börßum	100.000	100.000	0
	Zuschüsse für Investitionen von kleinen			
5710000000.7817000	und mittleren Unternehmen	162.800	800.000	-637.200
	Summe Gesamt	6.618.800	7.224.400	-605.600